

Achtung der Menschenrechte

Grundsatzerklärung der Sandler Gruppe

Unsere Grundhaltung

Wir, die Sandler AG mit ihren Tochtergesellschaften Sandler Technologie AG & Co. KG und Sandler Nonwoven Corporation sind uns unserer Verantwortung für die Achtung der Menschenrechte in unseren globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten bewusst.

Es ist unsere Aufgabe, deren Einhaltung sicherzustellen, Verletzungen zu verhindern und Verbesserungen herbeizuführen, wo Missstände erkannt werden. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und Stakeholdern engagieren wir uns daher, Menschenrechte zu fördern und zu guten Arbeits- und Lebensbedingungen in unseren Lieferketten beizutragen.

Diese Grundsatzklärung ergänzt bestehende Unternehmensgrundsätze und Richtlinien und gilt für unsere Tätigkeiten an allen Standorten.

Die Grundlage unseres Bekenntnisses zur Achtung der Menschenrechte bilden folgende international anerkannten Rahmenwerke:

- UN-Kinderrechtskonvention
- UN-Menschenrechtscharta
- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- UN-Frauenrechtskonvention
- ILO Kernarbeitsnormen (Internationale Arbeitsorganisation)
- OECD Leitsätze (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)
- Die zehn Prinzipien des Global Compact

Achtung der Menschenrechte

Grundsatzerklärung der Sandler Gruppe

Unsere Verantwortung

Wir respektieren die Menschenrechte unserer Mitarbeitenden und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern gegenüber ihren Mitarbeitenden durch die Einhaltung von lokalen Gesetzen und ILO-Kernarbeitsnormen.

Dies umfasst insbesondere:

- Einhaltung des Verbots von Kinder- und Zwangsarbeit sowie des Verbotes des Menschenhandels
- Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Vergütung mindestens in Höhe gesetzlich garantierter Mindestentgelte bei Arbeitszeiten im Einklang mit geltenden Standards
- Schutz der persönlichen Daten
- Anerkennung der Bildung von Arbeitnehmervertretungen mit Durchführung von Kollektivverhandlungen

Diese Grundsätze sind in unserem Code of Conduct und Code of Conduct für Lieferanten verankert.

Achtung der Menschenrechte

Grundsatzerklärung der Sandler Gruppe

Unsere Umsetzung

Wir verstehen die Umsetzung unserer menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten als kontinuierlichen Prozess, im Zuge dessen immer wieder Neubewertungen und Anpassungen notwendig sein werden.

Risikoanalyse

Wir führen regelmäßig Risikoanalysen im Rahmen unserer Geschäftstätigkeiten durch. Die Risikoklassifizierung erfolgt durch die Analyse anerkannter Indizes und Studien (nach Herkunftsländern und Rohstoffen), die Auswertung von Lieferanten-Fragebögen, konkreter Erfahrungswerte und Backgroundchecks.

Aus den Erkenntnissen werden konkrete Maßnahmen zur Vermeidung oder Verminderung negativer Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit abgeleitet:

- **Sandler intern** Im eigenen Unternehmen festgestellte Verstöße gegenüber Mitarbeitenden werden immer umgehend geklärt und abgestellt.
- **Unmittelbare Zulieferer** Sofern Verletzungen nicht unverzüglich abgestellt werden können, werden konkrete Pläne zur Minimierung und Vermeidung erstellt.
- **Mittelbarer Zulieferer** Maßnahmen bei Verstößen erfolgen anlassbezogen, ebenfalls mit dem Ziel der Abstellung oder zumindest der Minimierung und zukünftigen Vermeidung.

Achtung der Menschenrechte

Grundsatzerklärung der Sandler Gruppe

Unsere Umsetzung

Beschwerdeverfahren und Zugang zu Wiedergutmachung

Wirksame Beschwerdemechanismen spielen eine wichtige Rolle für Betroffene und Beobachter von Menschenrechtsverletzungen. Sandler hat ein Online-Meldesystem zur vertraulichen (und bei Bedarf auch anonymen) Meldung von Verstößen in verschiedenen Sprachen eingerichtet, das auf unserer Website www.sandler-group.com unter Compliance zu finden ist. Zudem kann eine Verfahrensordnung abgerufen werden, die die Vorgehensweise bei Erhalt von Hinweisen oder Beschwerden beschreibt.

Erkenntnisse aus diesen Hinweisen und Beschwerden werden zur Weiterentwicklung unserer Mechanismen und Erkennung von Risiken genutzt. Bei tatsächlicher Identifikation von Verstößen werden wir im Rahmen unserer Einflussmöglichkeiten für Wiedergutmachung und Abhilfe für die Betroffenen einsetzen.

Berichterstattung

Die Sandler Gruppe wird mit dem abgeschlossenen Geschäftsjahr 2024 jährlich über ihre Aktivitäten zum Schutz der Menschenrechte in ihren Lieferketten berichten. Der Bericht wird für Interessierte jeweils im Mai des darauf folgenden Jahres auf unserer Homepage abrufbar sein.

Achtung der Menschenrechte

Grundsatzerklärung der Sandler Gruppe

Unsere Umsetzung

Zuständigkeiten

Die Gesamtverantwortung für menschenrechtliche Sorgfalt liegt bei der Unternehmensleitung. Die Verantwortung für die Umsetzung der menschenrechtlichen Sorgfalt liegt bei den Führungskräften der einzelnen Unternehmensbereiche und wird durch unsere Menschenrechtsbeauftragte angeleitet und überwacht.

Kontakt

Jeannette Jaschkowitz
Menschenrechtsbeauftragte
Telefon +49 9284 60-559
E-Mail: Jeannette.Jaschkowitz@sandler.de

Achtung der Menschenrechte

Grundsatzerklärung der Sandler Gruppe

Unsere Verpflichtung

Wir werden die Umsetzung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten bei unseren Zulieferern und innerhalb unseres Unternehmens regelmäßig kritisch prüfen, Maßnahmen anpassen, wo notwendig und im Rahmen unserer Einflussmöglichkeiten Verbesserungen kontinuierlich vorantreiben, Missstände abschaffen und Verstöße verhindern.

Schwarzenbach/Saale, November 2023

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Christian Sandler".

Dr. Christian Heinrich Sandler
Vorstandsvorsitzender

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Ulrich Hornfeck".

Dr. Ulrich Hornfeck
Vorstand
Sandler AG

A handwritten signature in black ink, appearing to read "P. Ebbinghaus".

Philipp Ebbinghaus
Vorstand
Sandler AG

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Kenny Hayes".

Kenny Hayes
Geschäftsführer
Sandler Nonwoven Corporation